

GEMEINDE



gerlos
im Zillertal

AMTLICHE MITTEILUNG

zugestellt durch

 Post.at

Gerloser Gemeindeblatt

Bürgerinformation Nr. 2 / 2007

www.gerlos.tirol.gv.at

i

Juli 2007



Volksschulkinder
beim Würstel-Grillen am
„Gerloser Erlebnisreichweg“

Waldpädagogen der Zillertal Arena stellten sich vor

Die Waldpädagogen Karl Mitterhauser (Österreichische Bundesforste AG) Johann Eberharter (Wildbach- und Lawinenverbauung) und Hannes Frontul (Bezirksforstinspektion) boten den Kindern von Gerlos

die einmalige Gelegenheit, den Wald mit allen Sinnen zu erleben. Die Volksschüler und die Kindergartenkinder durften den Wald fühlen, riechen, sehen, hören und schmecken. Diese einmalige Führung fand auf dem

Weg „Erlebnis Reich“ statt. Dieser wurde 2006 vom Tourismusverband Zell-Gerlos, Zillertal Arena gebaut und heuer um einige Waldstationen erweitert.



Die Kinder konnten bei den einzelnen Stationen das Alter von Bäumen mittels Zuwachsbohrer bestimmen, verschiedene Holzarten kennen lernen, einem Forstfacharbeiter beim Fällen eines Baumes zusehen, ein Waldbild aus Samen und Gräsern gestalten und der zuständige Berufsjäger Martin Egger erklärte ihnen, welche Tiere in den Gerloser Wäldern wohnen und wie man sich in ihrem Lebensraum verhalten soll.

Kinder mit Berufsjäger Egger Martin und Eberharter Johann (mit Geweih in der Hand)



Natürlich durfte ein Lagerfeuer nicht fehlen. Dieses wurde entzündet und die Kinder, welche über die Gefahren des Feuermachens im Wald nun Bescheid wussten durften ihre Würstel grillen und hatten noch viel Spaß bei den Spielen 1,2 oder 3 und beim Waldquiz. Von NR BGM. Franz Hörl bekamen die kleinen Gerloser ein T-Shirt von „Benni Baum“ und ein Waldbuch mit Geschichten und Anleitungen für Waldspiele.

Kinder mit Lehrpersonen, Karl Mitterhauser und Roland Eberharter (Forstfacharbeiter)

Die kleinen Waldspezialisten wurden anschließend von ihren Eltern im Wald abgeholt und diese konnten sich beim Familien Waldquiz vom Gelernten ihrer Kinder überzeugen. Die Gemeinde Gerlos sorgte mit Gegrilltem für einen netten Ausklang dieses Waldpädagogiktages.



Neues aus dem Gemeinderat

Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan im Bereich des „Urbingerstalles“ am Eingang des Schönachtales

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 19.03.2007 einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Bp. 485 und einer Teilfläche aus Gp. 651 von Herrn Friedrich Eberharter, 6281 Gerlos Nr. 316, sowie einer Teilfläche aus Gp. 650/1 der Österreichischen Bundesforste AG von derzeit Freiland in Sonderfläche **„land- und forstwirtschaftliches Gebäude – Stall“** gemäß § 47 TROG 2006 beschlossen.

Erlassung eines Bebauungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 19.03.2007 einstimmig die Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Sinne des § 65 Abs. 2 TROG 2006 für den Bereich der der Bp. 485 und einer Teilfläche aus Gp. 651 von Friedrich Eberharter, 6281 Gerlos Nr. 316, sowie einer Teilfläche aus Gp. 650/1 der Österr. Bundesforste AG beschlossen.

Flächenwidmungsplan und Bebauungsplan im Bereich der „ehemaligen Bäckerei“ neben dem Bau- und Recyclinghof in Gerlos-Gmünd.

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 16.04.2007 einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend die Gp. 391/1 KG. Gerlos von derzeit allgemeines Mischgebiet in **Sonderfläche „Hotelanlage in 5 Gebäuden (bestehendes Gebäude + 4 neue Gebäude, wobei ein Gebäude (an der nördlichen Grundgrenze zur Gp. 319/1 – ÖBF - situiert) als Doppelhaus mit den Ausmaßen 19 m x 9 m (Haus C und Haus D) errichtet wird“**, gemäß § 40 Abs. 2 TROG 2006, beschlossen.

Vorausgehend zur Beschlussfassung fand vor Sitzungsbeginn ein Lokalaugenschein durch den Gemeinderat im Beisein von Vertretern der Alpendorf Apartment Betriebs GmbH (GF Ing. Manfred Knapp, Josef Kupfner und Arch. Hans-Peter Machne) statt. Man konnte sich somit vor Ort von der Dichte der beabsichtigten Bebauung ein Bild machen.

Die Gemeinde Gerlos hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass den Betreibern der neuen Hotelanlage mögliche zukünftige Interessensüberschneidungen (Lärm-, Geruchsbelästigung etc.) durch den bereits bestehenden Bau- und Recyclinghof ausreichend bekannt sind und der Gemeinde dadurch keine Nachteile entstehen dürfen.

Erlassung eines Bebauungsplans

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 16.04.2007 einstimmig die Erlassung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes im Sinne des § 65 Abs. 2 TROG 2006 für den Bereich der Gp. 391/1 der Alpendorf Betriebs GmbH, der Gp. 391/3 der Telekom Austria, sowie der Gp. 391/4 und Gp. 395/8 der Gemeinde Gerlos beschlossen.

Weitere News

Kanalverlegung beim Gasthof Kröller

Herr Hans Kammerlander, Gasthof Kröller, hat auf seiner Gp. 417/9 ein Hallenbad an das bestehende Appartementhaus errichtet. Der genau in diesem Bereich verlaufende Kanal der Gemeinde Gerlos musste daher verlegt werden. Die Kosten der Verlegung sowie des Rohrmaterials werden von Hans Kammerlander getragen. Die Gemeinde übernimmt die Kosten der beiden Schächte, die aufgrund ihres desolaten Zustandes sowieso erneuert worden wären.

Verlegung von Wasserleitungen im Weiler Mitterhof

Das Hotel Platzer ist derzeit mit den Arbeiten für den An- und Umbau beschäftigt. Im Zuge der Ausführung stellte sich die Frage, die bestehende Wasserleitung für den Weiler Mitterhof, welche unter den Fundamenten des bestehenden Gebäudes Hotel Platzer liegt, dort zu belassen oder zu verlegen. Da bei Rohrbrüchen bzw. Reparaturen es nicht von Vorteil ist, wenn diese sozusagen „im Gebäude“ verlegt ist, hat man vereinbart, die

Wasserleitung ab dem Hydranten (Einfahrt Tiefgarage Platzer/Hollerer) bis zum Matthäuserhof neu zu verlegen. Die Kostenaufteilung zwischen Hotel Platzer und Gemeinde erfolgt entsprechend ähnlicher Fälle in der Vergangenheit. Weiters hat die Gemeinde schon länger geplant, die Wasserleitung von Gebäude „Eidlinger“ bis zum „Bierkönig“, welche bereits über 40 Jahre alt ist, zu erneuern. Durch die geplante Verlegung eines neuen Kabels in diesem Bereich durch das Kabelfernsehen haben sich die Arbeiten leider etwas verzögert.

Kommentar Bürgermeister Franz Hörl

In den letzten Jahren kommt es durch die vermehrte Bautätigkeit immer öfter vor, dass bestehende wasserrechtlich genehmigte Wasserleitungen sowie Kanalstränge verlegt werden müssen. Die Gemeinde hat sich bisher immer an den Kosten einer Verlegung beteiligt, da eine Leitung für den Grundeigentümer eine gewisse Belastung darstellt. Aber nicht nur im betroffenen Baugrundstück, sondern auch in vielen anderen Grundstücken liegen solche Leitungen.

Bgm. Hörl: „Zukünftig wird sich die Gemeinde überlegen müssen, ob eine Beteiligung an den Kosten noch finanzierbar ist! Allerdings muss jeder Grundeigentümer akzeptieren, dass jede Ver- und Entsorgungsleitung über viele fremde Grundstücke führen muss, damit das eigene Gebäude versorgt werden kann“.

Anschluss Gemeindehaus an Hackschnitzelheizung Hörl

Seit 2. Mai 07 wird das Gemeindehaus nunmehr „umweltfreundlich“ geheizt. Der Wärmeliefervertrag zwischen Franz Hörl und Gemeinde Gerlos wurde am 19.03.2007 vom Gemeindevorstand unterfertigt. Für den Fall, dass die Hackschnitzelheizung einmal ausfällt, wurde eine Notversorgung installiert. Hiezu wurde im Heizraum des

Gemeindehauses ein Plastiktank für Heizöl eingebaut, sodass die Heizung im Notfall eingeschaltet werden kann. Der bestehende 20.000 Liter fassende Heizöltank wird durch die Fa. Daka gereinigt und nach den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt.

Gehsteig von Milchbar bis Dorferhäusl

Im Zuge der Parkplatzgestaltung der Fam. Stattnann hat sich die Gemeinde entschlossen, beginnend

von der Milchbar bis zum Dorferhäusl einen Gehsteig neu zu errichten. Beide Baustellen werden von der Fa. Staffler aus Erpfendorf durchgeführt. Die Fa. Staffler hatte zugesagt spätestens in der letzten Mai-Woche zu beginnen, sodass bis Mitte Juni, also vor Beginn der Sommersaison, der Gehsteig fertig gestellt ist. Leider hat die Fa. Staffler erst Anfang Juni mit der Ausführung begonnen. Als Bürgermeister bedauere ich die Verzögerung.

Verbauungsprojekt Schönachtal

Nach zwei ergebnislosen Ausschreibungen für die Arbeiten am Retentionsbauwerk wurde zwischen Gemeinde Gerlos und dem Gebietsbauleiter der WLV Schwaz, DI Josef Plank, vereinbart, dass die Ausführung durch die Wildbach- und Lawinenverbauung in Eigenregie

erfolgt. In der Umsetzungsphase des Projektes hat sich ergeben, dass der Stinkmoosbach bei einem Murabgang den Schönachbach aufstauen kann und bei einem nachfolgenden Murbruch das Hochwasserretentionsbecken mit Geschiebe verlanden kann. Aus diesem Grunde wurde ein Projekt

für die Verbauungsmaßnahme beim Stinkmoosbach ausgearbeitet und um wasser- und naturschutzrechtliche Bewilligung bei der BH-Schwaz angesucht, welche mit Bescheid vom 13.06.2007 erteilt wurde.



Für die Errichtung des Retentionsraumes beim Stinkmoosbach und dem Material- bzw. Schottertransport zum Retentionsbecken beim Schönachbach ist ein Baustellenzufahrtsweg an der orografisch linken Seite des Schönachbaches auf einer Länge von 1400 m vorgesehen. Hiefür

wurde ebenfalls die wasser- und naturschutzrechtliche Bewilligung mit Bescheid vom 13.06.2007 seitens der BH-Schwaz mit der Auflage erteilt, dass dieser Weg nach Beendigung der Arbeiten rückzubauen ist.

Landesumweltanwalt Riccabona hat inzwischen gegen die

Errichtung des Bauhilfsweges Einspruch erhoben, weshalb die Arbeiten für die Dammschüttung vorübergehend eingestellt werden müssen und voraussichtlich erst wieder im Herbst 2007 aufgenommen werden können.

Arbeiten am Gmünderbach

Im Rahmen des Betreuungsdienstes durch die Wildbach- und Lawinenverbauung wurden bei der Sperre am Gmünderbach Ausräumungsarbeiten durchgeführt und die orographisch rechte Seite der Sperre mit einer Steinwurfmauer gesichert hat.

„Rutschung Ried“

Die Arbeiten bei der „Rutschung Ried“ wurden durch die Wildbach- und Lawinverbauung im Rahmen ihres Betreuungsprogramms in Eigenregie ausgeführt und sind bereits abgeschlossen. Die Finanzierung erfolgt in einer Mischform aus privaten Interessentenbeiträgen, Gemeinde und Zuschüssen.

Wie bei den Verbauungsmaßnahmen „Rutschung Oberhof“ und „Rutschung Auerberg“ sollten auch bei der „Rutschung Ried“ die berührten Grundeigentümer sowie

die unmittelbar betroffenen Gebäudebesitzer einen geringen Kostenanteil tragen. Bei der „Rutschung Oberhof“ und bei der „Rutschung Auerberg“ haben alle Betroffenen ihren Interessentenbeitrag anstandslos bezahlt, bei der „Rutschung Ried“ stellt sich dies jedoch als Problem dar, haben bisher nur folgende Betroffene ihren Beitrag bezahlt:

Stefan Hochstaffl, Erich Haas, Bernhard Erler, Ing. Markus-Strasser Stöckl (Peter Haas), Christian Erhart sowie Franz Spechtenhauser;

Die Betroffenen Johann Stöckl (Niggler), Johann Staudacher

(Grazer) sowie Mag. Reinhard Haas (Franz Haas) haben trotz mehrmaliger Bitte seitens der Gemeinde Gerlos ihren Interessentenbeitrag nicht geleistet. Dies ist sehr bedauerlich, hat sich die Gemeinde doch sehr um dieses Verbauungsprojekt und um die schnelle Durchführung bemüht. Die Gemeinde wird die Betroffenen nochmals bitten, ihren Beitrag zu zahlen. Sollte dies nicht zum Erfolg führen ist die Gemeinde gezwungen, diese Beiträge im Sinne der Gerechtigkeit einzuklagen.

Sanierung WC im Schulgebäude

Aufgrund eines Wasserleitungsschadens können die WC's im Schulbereich derzeit von den Schülern nicht benützt werden. Vorübergehend können die Schüler das WC in der leerstehenden Wohnung im 1. Obergeschoss benützen. In den Sommerferien wird dann die Sanierung der WC's im Schulbereich und im Kindergarten im 1. und 2. Obergeschoss sowie des Putzraumes in Angriff genommen. Für die Lehrpersonen werden eigene WC-Anlagen eingerichtet.

Großartiger Erfolg des „Kunst und Krempelmarktes“

Dass der Kunst- und Krempelmarkt so gut gelungen ist, verdankt der Sozial- und Gesundheitssprengel den Spenden aus der Bevölkerung, den Handarbeiterinnen, den Bastlern, den Bäckerinnen und nicht zuletzt der tatkräftigen Mithilfe vieler Helferinnen und Helfer. Die Gemeinde Gerlos bedankt sich bei allen Beteiligten für die uneigennützte Arbeit. Der Erlös wird zweckgebunden zu Verwirklichung der Ziele des Sozial- und Gesundheitssprengels im Dienste der Bedürftigen Verwendung finden.



Ein Ausschnitt der vielen Ausstellungsstücke beim Kunst- und Krempelmarkt.



Ein Teil des Verkaufsteams des Sozial- und Gesundheitssprengels Zell am Ziller

Vize-Bürgermeister Josef Kammerlander ein rüstiger 60iger



v.l.n.r. Bezirkshauptmann HR Dr. Karl Mark, Bruno Hochstaffl, Ehrenbürger und Ehrenkapellmeister Peter Haas, GV Martin Kammerlander, Waltraud und Sepp Kammerlander, HH Pfarrer KR Paul Strassl, BO der Zillertaler Blasmusikkapellen Johann Haun, Obmann der BMK Gerlos Andreas Haas, Maria Haberl; vorne: GR Dietmar Tschugg, FW-Kdt. Franz Gredler;

Am 29. März 2007 feierte Bgm-Stv. Kammerlander Josef (vulgo Matthäus Seppal) seinen 60. Geburtstag. Die Gemeinde, die Musikkapelle sowie zahlreiche Ehrengäste stellten sich zur offiziellen Gratulation im Gaspingerhof ein.

Sepp Kammerlander ist seit 1964 ununterbrochen, unermüdlich und mitgestaltend im Gemeinde- und Vereinsgeschehen von Gerlos aktiv. Das belegen die zahlreichen Funktionen wie Gemeinderat, seit mehr als 40 Jahren Musikkapelle der BMK-Gerlos, (Obmann von 1974 – 1996, seither Ehrenobmann), Mitglied des Pfarrgemeinderates und viele viele mehr.



Gratulation der Musikkapelle - v.l.n.r.: Maria Haberl, Kpm. Wolfgang Wegscheider, Obmann Andreas Haas, Sepp und Waltraud Kammerlander, Gemeindevorstand Martin Kammerlander, Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark und Michaela Stiebellehner



Auch die Schule und der Kindergarten gratulierten und schenkten dem frischgebackenen 60iger ein von allen Kindern gemeinsam gemaltes Gemälde; Bild: Die Kinder mit der Kindergartentante Bianca, Volksschuldirektorin Maria Egger und dem Jubilar

Sepp Kammerlander war zunächst eine Zeit lang im Tourismusverband Gerlos tätig und ist dann im Jahr 1969 in den Dienst der Gemeinde eingetreten. Sepp hat bisher mit den Gerloser Bürgermeistern Anton Kammerlander, Hans Kammerlander und Franz Hörl zusammengearbeitet. Seit 1986

ist der Jubilar Amtsleiter, seit 1992 im Gemeinderat, davon seit 1998 als Bgm-Stellvertreter.

Der Obmann der BMK Gerlos, Andreas Haas und Gemeindevorstand Martin Kammerlander gratulierten dem Jubilar zu seinem „Runden“ und bedankten sich offiziell für die

jahrzehntelange Arbeit im öffentlichen Dienst.

Bürgermeister NR Franz Hörl hat trotz seines enormen Tempos das Flugzeug in Wien nicht rechtzeitig erreicht und ist zur Feier nachgekommen.

„Wien ist eben anders“.

Frühjahrskonzert der BMK-Gerlos

Am Freitag, den 1. Juni 2007, fand das diesjährige Frühjahrskonzert, das im Zeichen „20 Jahre Kapellmeister Wolfgang Wegscheider“ und „20 Jahre Frühjahrskonzert“ stand, statt. Im Rahmen des Konzertes wurden auch einige Ehrungen vorgenommen. Herr Martin Eberharter wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Aufgrund ihrer mehr als 40jährigen Mitgliedschaft wurden

Bruno Hochstaffl, Fritz Rinner, Franz Wegscheider und Johann Heim zu Ehrenmitgliedern der Musikkapelle ernannt. Weiters wurde Prof. Ferry Straßl für besondere Verdienste um die BMK Gerlos die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Wolfgang Wegscheider erhielt für seine bereits 20jährige Tätigkeit als Kapellmeister das silberne Verdienstzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes.

Auch die Gemeinde Gerlos ehrte Wolfgang Wegscheider für 20 Jahre Kapellmeister und für sein Engagement bei der Ausbildung von Jungmusikanten, die zum höchsten Mitgliederstand, nämlich 52, seit Bestehen der Musikkapelle geführt hat. Als Geschenk wurde ein Korb mit verschiedenen Schnäpsen für „besonders schwere Stunden“ überreicht.



v.l.n.r.: Obmann Andreas Haas, Maria Haberl, Fritz und Anna Rinner, Franz und Margret Wegscheider, Wolfgang und Michaela Wegscheider, Bruno und Gerda Hochstaffl, Linda und Johann Heim, Martin Eberharter mit Freundin Sonja sowie NR Bgm. Franz Hörl



v.l.n.r. Nicole Hauser, Bezirksobmann Johann Haun, NR Bgm. Franz Hörl, Kpm. Wolfgang Wegscheider, Ferry Straßl mit seiner Frau Jutta und Obmann Andreas Haas



v.l.n.r. Obmann Andreas Haas, Hannes Haas, Bezirkskapellmeister Christian Saurwein und Kpm. Wolfgang Wegscheider

Hannes Haas auf dem Flügelhorn stellte sich der Prüfung für das Leistungsabzeichen in Silber und meisterte diese mit Bravour. Eine weitere hervorragende Leistung bot er beim Wettbewerb „Prima la Musica“ in Sterzing (Südtirol) im Frühjahr dieses Jahres. Er erreichte in seiner Gruppe den 1. Platz mit „sehr gutem Erfolg“. Die Musikkapelle gratuliert nochmals herzlich für diese Leistungen.



Eine große Freude war auch die Anzahl der neuen Musikanten – 8 Mädchen und 1 Junge – so viel wie heuer waren es nämlich noch nie. Somit hat die Musikkapelle derzeit einen Mitgliederstand von 52.

Die Musikkapelle wünscht ihnen viel Freude an der Musik und dass sie weiterhin mit so viel Begeisterung dabei sind.

v.l.n.r. Theresa Kammerlander, Magdalena Rieder, Anja Stöckl, Roland Haas, Katharina Emberger, Bianca Haberl, Magdalena Geisler, Silke Emberger, Renate Wögerbauer

Schule und Kindergarten



Früh übt sich wer ein Schwimmer werden will!

„Pack die Badehose ein“..... unter diesem Motto machten die Kinder des Kindergartens Gerlos heuer erstmalig einen Schwimmkurs. Die Kinder wurden in drei Gruppen geteilt und somit war gewährleistet, dass jedes Kind optimal gefördert wurde.

Unser Schwimmlehrer Kai schaffte es den Kindern nicht nur die Scheu vor dem Wasser zu nehmen. Einige Kinder konnten am Ende der Woche sogar ohne Schwimmgürtel ins Wasser. Die Kinder waren sichtlich stolz auf diesen Erfolg!

Unser Dank gilt hierbei auch Fam. Hörl vom Hotel Gaspingerhof für die Benützung des Hallenbades.

Auf der Milchstraße zwischen Erde und Saturn unterwegs

Am Freitag den 15.06.2007 machten die Kinder der Volksschule und des Kindergartens gemeinsam einen Ausflug nach Königsleiten ins Planetarium. Die Kinder konnten mit dem Teleskop den Himmel und seine Himmelskörper bei Tag sowie die Sonne mit ihren Sonnenflecken beobachten. Weiters wurde den Kindern erklärt, was Sterne sind, wie sie entstehen, wie die 12 Tierkreiszeichen heißen, wie die Jahreszeiten entstehen usw. Abgerundet wurde unsere Exkursion mit einer Wanderung. Der Planetenwanderweg machte die Dimension unseres Sonnensystems erfahrbar. Ein Meter auf diesem Weg umfasst 1 Million Kilometer im Weltall. Der Ausflug war eine gelungene Abwechslung zum Schul- und Kindergartenalltag. Danke an alle Eltern, die bereitwillig die Kinder nach Königsleiten gebracht haben!

Weitere interessante Veranstaltungen waren der Musicalbesuch „Pinocchio“ in Innsbruck, Besuch des Mozart Ensembles Luzern, der Schulfilm „Das Geheimnis der Frösche“ und vieles mehr.

Die Kindergartenante und die Lehrpersonen möchten sich bei allen Helfern, Gönnern, den Eltern und der Gemeinde für dieses tolle Schuljahr bedanken! Ohne euch wäre so ein abwechslungsreiches Jahr nicht möglich gewesen.

Die Gemeinde Gerlos gratuliert



Gratulation zum 80igsten Geburtstag von Frieda Eberharter

v.l.n.r. Bgm.Stv. Josef Kammerlander, HH Pfarrer KR Paul Strassl, Friedrich Eberharter, Frieda Eberharter (Jubilarin), Regina Eberharter, Renate und Ingrid Eberharter, NR Bgm. Franz Hörl;



Gratulation zum 85igsten Geburtstag von Max Kammerlander (vulgo Astner Max)

v.l.n.r. NR Bgm. Franz Hörl, HH Pfarrer KR Paul Strassl, Maria und Max Kammerlander (Jubilar), FW-Kdt. Franz Gredler, Gottfried Danler, Gemeindevorstand und Schützenhauptmann Martin Kammerlander;



Bei **Max Kammerlander** schließt sich im Besonderen die Schützenkompanie Gerlos den Glückwünschen an. Der Jubilar ist der älteste aktive Schütze.

Vor kurzem konnte **Theresia Hauser** ihren 80igsten Geburtstag feiern, jedoch fiel die Feier aufgrund einer Krankheit aus. Die Gemeinde Gerlos wünscht gute Genesung.

Gratulation zum 85igsten Geburtstag von Josef Stöckl (vulgo Althaus Sepp)

Bild v.l.n.r. Vize-Bgm. Josef Kammerlander, Maria Kammerlander, Aloisia Stöckl und der Jubilar Josef Stöckl und HH Pfarrer KR Paul Strassl



Goldene Hochzeit

Am 13. Mai feierten Maria und Max Kammerlander ihr 50-jähriges Hochzeits-Jubiläum.

Sie erneuerten den Bund der Ehe in der Pfarrkirche Gerlos mit ihrer Familie, Freunden und Bekannten.

Die Gemeinde Gerlos gratuliert dem rüstigen Paar und wünscht ihnen noch viele gemeinsame Jahre.

Terminvorschau:

Sonntag, 29. Juli 2007

Gipfelmesse auf dem Arbiskogel – Beginn 12.00 Uhr

Sonntag, 5. August 2007

Dorffest beim Musikpavillon – Beginn 11.00 Uhr

Sonntag, 19. August 2007

18. Internationaler Gerloser Seerundlauf

Samstag, 8. September 2007

Schafsschoade – die Schafe kehren heim –
Programm am ca. 10.30 Uhr beim Musikpavillon

Sonntag, 16. September 2007

Kirchtag der Gerlos Landjugend beim Musikpavillon
Beginn 11.00 Uhr

Samstag, 22. September 2007

Hoamfahrerfestl beim Hottererhof – Beginn 12.00 Uhr

Samstag, 29. September 2007

Großer Almatrieb

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Gerlos, 6281 Gerlos Nr. 141
Für den Inhalt verantwortlich:	Bgm. Franz Hörl
Erscheinung:	4 mal
Layout:	Gemeinde Gerlos
Druck:	Gemeinde Gerlos

Weiler Gmünd
im Vordergrund Gasthof "Kröller"



Gmünd bei Gerlos, 1182 m. Zillertal.